Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 15 (1968)
Heft: 6

Artikel: Die grosse Industriebgemeinde Emmen gibt ein Beispiel im Zivilschutz
Autor: Keller, Joseph
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-365484

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Arzthilfekurs Emmen: Untersuchung des Urins. Links im Bild die Kursleiterin Frau Dr. med. Margrit Niggli, Aerztin, Emmen

Der Ortschef Hans Brun (rechts aussen) und sein Stellvertreter interessieren sich bei der Darstellung der Bestimmung von Blutgruppen

Die grosse Industriegemeinde Emmen gibt ein Beispiel im Zivilschutz

Emmen ist die grösste Industriegemeinde des Kantons Luzern und der ganzen Zentralschweiz. Der Zivilschutz ist in der Ortsorganisation und in den Betriebsschutzorganisationen von erstrangiger Wichtigkeit. Im Dienstzweig Sanität führt der Zivilschutz Emmen nicht nur die verlangten Dienstkurse durch, sondern überdies auch Arzthilfekurse, und zwar geschieht dies schon seit dem Jahre 1961. Als Kursleiterin hat Frau Dr. med. Margrit Niggli, Aerztin in Emmen, sich in 7 Kursen grosse Verdienste um den Zivilschutz erworben. Sie ist auch Mitglied geworden von der Zivilschutzkommission des Kantons, einerseits um ihre Verdienste zu würdigen und anderseits um schöpferische Talente für den Zivilschutz aktiv zu erhalten. Für diese Arzthilfekurse, die von Frauen und Töchtern und auch von einigen Herren besucht werden, hat Frau Dr. Niggli auch eine Art Lehrbuch geschaffen, eine Dokumentation des Wissens, das in lebendiger Instruktion vermittelt und entwickelt wird. Nicht nur Theorie, sondern viel Praxis gibt es in diesen Kursen. Am Schlussabend des 7. Arzthilfekurses konnte man aus dem Examensgespräch vernehmen, was gelernt wurde und wie dieses Wissen sitzt. Die Behandlung von Instrumenten des Arztes, die Vorbereitung von Spritzen, Geben von Spritzen, dann die Wissenschaft vom Blut, Haemoglobinbestimmungen, Blutgruppenbestimmungen, Blutdruckmessungen, Blutersatz, Blutsenkung, alles kam an die Reihe. Desgleichen die Untersuchungen von Urin in bezug auf Zucker und Eiweiss waren gefragt und durchgeführt. Was eine tüchtige Laborantin beherrschen muss, wurde zum Thema im Examen. Die Fragen der Führung einer guten Hausapotheke und der Krankenpflege waren ebenfalls von grosser Wichtigkeit. Am Kurs nahmen 48 Frauen und Töchter und drei Herren teil. Aus diesen Damen besuchten gleich auch fünf den Gemeindeinstruktorenkurs des Sanitätsdienstes, den der Kanton Luzern kürzlich durchgeführt hat. Damit wird die Verbindung zum grossen Dienstzweig Sanität in der Gemeinde geschaffen werden. Frau Dr. Niggli erhielt den aufrichtigen Dank ausgesprochen von seiten des Ortschefs Hans Brun und von seiten des Stellvertreters des Chefs des Kantonalen Amtes für Zivilschutz, Oberst Hans Helfenstein. Beide dankten der vorbildlichen Kursleiterin für ihren Einsatz und ihre Opferfreude. Und ihr Talent und ihren Fleiss gibt sie weiter an ihre Schüler in den Arzthilfekursen.

Bild und Text von Joseph Keller, Horw LU
Pressedienst des Kantonalen Zivilschutzes

Die Inserate

sind ein wichtiger Bestandteil unserer Zeitschrift.
Sie sind wertvolle Berater für alle Anschaffungen
im Selbst- und Zivilschutz!